

1. Änderung
der Satzung über Erlaubnis für Sondernutzungen an Gemeindestraßen
und Ortsdurchfahrten in der Gemeinde Calvörde
(Sondernutzungssatzung)

Aufgrund der §§ 4, 6 und 8 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. LSA S. 568), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 10. August 2009 (GVBl. LSA S. 683) zuletzt geändert durch § 20 Abs. 1 des Gesetzes vom 20.01.2011 (GVBl. LSA S. 14), in Verbindung mit §§ 2, 18, 22, 48 und 50 des Straßengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (StrG LSA) vom 06.07.1993 (GVBl. LSA S.334) zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 22.12.2004 (GVBl. LSA S. 856) und §§ 2, 8, 8a und 23 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) vom 28.06.2007 (BGBl. I S. 1206) zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) hat der Gemeinderat der Gemeinde Calvörde in seiner Sitzung am 20.06.2013 nachfolgende 1. Änderung der Satzung beschlossen:

Artikel I

§ 11

Sondernutzungsgebühren

wird um Absatz 2 ergänzt

- (2) Gebührenfrei ist die erlaubnispflichtige Sondernutzung nach § 2 Abs. 2 Buchstabe d und f auf gemeindeeigener Fläche vor den Geschäften für Gewerbetreibende.
- (3) Die erlaubnispflichtige Sondernutzung nach § 2 Abs. 2 Buchstabe a ist für die erste Woche der beantragten Sondernutzung gebührenfrei.

Artikel II

§ 13

Inkrafttreten

Diese 1. Änderungssatzung der Satzung über die Erlaubnis für Sondernutzung an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten in der Gemeinde Calvörde tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Calvörde, den 20.06.2013


Volkmar Schliephake
Bürgermeister

